

Online-Vortrag LIVE: Update Berufskrankheiten und Medizinische Sachverhaltsermittlungen im Sozialrecht

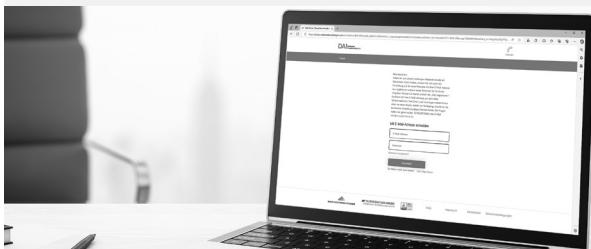
Live-Übertragung: 3. März 2026, 9.00 – 15.30 Uhr
(inkl. 90 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: ab 265,- € (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

305,- € (USt.-befreit) regulär
Nr.: 04257292

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI



Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

Fachinstitut für Sozialrecht



Online-Vortrag LIVE

Update Berufskrankheiten und Medizinische Sachverhaltsermittlungen im Sozialrecht

3. März 2026
9.00 – 15.30 Uhr
Online

Philipp Stark
Vors. Richter am Landessozialgericht



www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Philipp Stark, Vors. Richter am Landessozialgericht

Inhalt

Im ersten Teil des Seminars geht es um beruflich bedingte Erkrankungen, die bekanntlich ein hohes Gesundheits- und Einkommensrisiko für Arbeitnehmer darstellen. Die Fälle sind häufig komplex, da jahrelange Einwirkungen auf die Gesundheit von Arbeitnehmern zu ermitteln und zu berücksichtigen sind. Die Abgrenzung von privaten Umwelteinwirkungen stellt hierbei ein weiteres Hauptproblem der Thematik dar, bei der medizinische, materiell-rechtliche und prozessuale Fragestellungen eng miteinander verknüpft sind.

Das Seminar stellt die aktuellen Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung anhand von Beispielsfällen in anschaulicher Form dar. Im Vordergrund stehen dabei hieraus folgende, an die Rechtsanwender gerichtete praxisnahe Lösungsansätze und Verfahrenstipps, die auch auf andere Fallgestaltungen übertragen werden können.

Im zweiten Teil des Seminars geht es um die Frage, wie medizinische Sachverhalte effizient und zuverlässig ermittelt werden können. Medizinische Fragestellungen sind im Sozialrecht häufig elementar und fallentscheidend. Umso wichtiger ist es für Rechtsanwender, die rechtlichen Rahmenbedingungen der Verwertung von medizinischen Aussagen im sozialgerichtlichen Verfahren zu beherrschen. Das Seminar stellt anhand von aktuellen Fällen die wesentlichen Regeln für die Einholung und Verwertung ärztlicher Stellungnahmen in sozialrechtlichen Mandaten dar.

Es wird aufgezeigt, welche praktischen und verfahrensrechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten bestehen, und wo typische Probleme und Fallstricke liegen. Der Schwerpunkt liegt auf den aktuellen Entwicklungen, die anhand der jüngeren obergerichtlichen Rechtsprechung dargestellt werden. Anhand von Fallbeispielen werden konkrete Tipps für die Bearbeitung von Mandaten mit medizinischen Schwerpunkten gegeben.

Die Teilnehmer erhalten zu beiden Teilen des Seminars

eine umfassende Arbeitsunterlage, welche die Kernaussagen des Seminars sowie die angesprochenen Fallbeispiele und Anwendungstipps enthält.

Arbeitsprogramm

- I. **Update Berufskrankheiten**
 - 1. Listenprinzip
 - 2. Wie-Berufskrankheit
 - 3. Schädliche Exposition am Arbeitsplatz
 - 4. Gesundheitserstschaden
 - 5. Speziell: Covid-19 als Berufskrankheit
 - 6. Kausalität
 - 7. Beweislasten
 - 8. Leistungen zur Entschädigung
 - 9. Tipps zum Verwaltungsverfahren
 - 10. Taktik im Gerichtsverfahren

- II. **Medizinische Sachverhaltsermittlungen im Sozialrecht**
 - 1. Amtsermittlung und private Ermittlungen
 - 2. Neue und alte Gutachten
 - 3. Sachverständige Zeugenaussagen
 - 4. Befundberichte und Atteste
 - 5. Stand der medizinischen Wissenschaft
 - 6. Auswahl und Ablehnung von Gutachtern
 - 7. Beweisanträge
 - 8. Beweiswürdigung
 - 9. Tipps für das Verwaltungsverfahren
 - 10. Strategien im Gerichtsverfahren

Weitere Veranstaltungsempfehlung:

KI-generierte Abbildung

Modularer Lehrgang Selbststudium (Lehrvideo)**Künstliche Intelligenz in der Rechtsberatung****KI & Cross-Border Data Transfers (Pro)**

KI Schulung – Künstliche Intelligenz

NEU

Nr. 26258202

Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Informations- und Technologierecht

Praxis-Kickoff – Schnelle Erfolge im Kanzleialtag

Nr. 26257085

Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

„Richtig Prompten“ – Effektive Interaktion mit KI

Nr. 26257084

Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

Rechtliche Rahmenbedingungen & Compliance (erster Überblick)

Nr. 26257086

Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin

KI-VO – Grundlagen, Geltungsbereich & Strukturen

Nr. 26257087

Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

KI-VO – Hochrisiko-KI & Schnittstellen zu Produktsicherheit & Haftungsrecht

Nr. 26257088

Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Kostenbeitrag: je 98,- € (USt.-befreit)
je 1 Zeitstunde